

 <p data-bbox="309 667 614 689">Keramikmuseum Westerwald [CC BY-NC-SA]</p>	<p data-bbox="788 293 1182 356">Object: Dose mit Deckel - Apothekergefäß</p> <p data-bbox="788 396 1310 562">Museum: Keramikmuseum Westerwald Lindenstraße 13 56203 Höhr-Grenzhausen 026 24 - 94 60 10 kontakt@keramikmuseum.de</p> <p data-bbox="788 602 1211 629">Collection: Historische Keramik</p> <p data-bbox="788 669 1281 732">Inventory number: Lfd. Nr. 92, Inv. Nr. St. 0091</p>
---	--

Description

Westerwald, Rastal Sammlung

Grauer Scherben, geritzt ("redgemacht") Mitte 18. Jh.

Dosen dieser Art haben sicher vielfältigen Zwecken gedient. Bekannt ist, dass diese Form schon im 17. Jh. zu Apothekergefäßen benutzt wurde, im 19. Jh. zur Aufbewahrung von Kautabak.

Die Datierung, obwohl im Boden eindeutig mit 1867 angegeben, neben dem Namen Lisette Kuhn, der wahrscheinlichen Herstellerin, gibt doch einige Rätsel auf.

Die Ritztechnik weist in die zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts und dürfte in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts kaum verbreitet gewesen sein. Vielleicht handelt es sich um eine Nachahmung?

Siehe hierzu auch Lfd.Nr.60 und 63 und die unter Lfd. Nr. 63 gemachten Ausführungen über Apothekergefäße.

Basic data

Material/Technique: Grauer Scherben, geritzt ("redgemacht")
Measurements: Höhe: 16 cm, Durchmesser: 11 cm

Events

Created	When	1740-1760
---------	------	-----------

Who

Where Westerwald

Keywords

- Ceramic
- Scherben
- Stoneware